

**\*vbnw lud erneut zum Politischen Frühstück ein**

Am 21. April war es wieder soweit: Politiker und Politikerinnen kamen am Donnerstag im Düsseldorfer Landtag zusammen und folgten damit dem Themenaufwurf des vbnw: „Flüchtlingsarbeit in Bibliotheken jetzt fördern!“ Alltagspraxistaugliche Beispiele aus NRW-Bibliotheken machten vor allem eines deutlich: Die Bibliotheken leisten eine unersetzbare und wertvolle Kulturarbeit bei der Integration der Flüchtlinge. Doch insbesondere die Problematik knapper (Personal)Ressourcen, zu wenig Raum und Platz sowie fehlender geschulter Sozialarbeiter wurde spätestens mit den Fachreferaten der Stadtbibliotheken Mülheim an der Ruhr (Frau vom Felde), Erkrath (Frau Gincel-Rheinhardt) und Duisburg (Dr. Barbian) deutlich. Der vbnw wurde nun erfreulicherweise zur Anhörung in den Landtag am 3. Mai 2016 „Gelingende Integration von Flüchtlingen in NRW“ in den Ausschuss für Kultur und Medien eingeladen. Das verdeutlicht, dass die Arbeit des Verbandes Wirkung zeigt: Die Bibliotheken NRW wurden im Antrag zur Integration ausdrücklich mehrfach erwähnt. Wir werden Sie an dieser und anderer Stelle über die Anhörung informieren.

**\*Funkhaus Europa informierte**

Über die Flüchtlingsarbeit der Bibliotheken NRW informierte am 25. April das Funkhaus Europa (WDR Hörfunk) in seiner mittäglichen Magazinsendung. In einer Reportage aus der Stadtbibliothek Essen und im Interview mit Bernd Jeucken in seiner Eigenschaft als stellvertretendem vbnw-Vorsitzenden kamen einige interessante Aspekte zur Sprache. Der Beitrag ist online leider nicht verfügbar.

**\*Neu: Mehrsprachige Welcome-App für Flüchtlinge**

Und auf eine Neuheit des Landes NRW wollen wir Sie an dieser Stelle für Ihre Flüchtlingsarbeit in den Bibliotheken ebenfalls aufmerksam machen: Das Land NRW will schutzsuchenden Flüchtlingen helfen, sich nach der Ankunft in Nordrhein-Westfalen schnell und unkompliziert zurechtzufinden. Dazu hat die Landesregierung die App „Welcome to North Rhine-Westphalia!“ veröffentlicht. Dieses neue Online-Angebot kann ab sofort kostenlos für Android Smartphones im Google Play Store heruntergeladen werden kann und ist auch als Web-App unter <http://www.welcome-to.nrw/> abrufbar. Android-Smartphones sind unter Flüchtlingen sehr stark verbreitet. Ministerpräsidentin Hannelore Kraft sagte bei der Präsentation: „Diese App ist ein weiterer Baustein unserer Willkommenskultur und unserer Maßnahmen für eine bessere Orientierung und Integration der Flüchtlinge vor Ort. Sie hilft den zu uns Kommenden, sich besser bei uns zurechtzufinden.“ Probieren Sie die App einfach mal aus!

**\*Anmeldung zur „Nacht der Bibliotheken“ startet**

Am **Dienstag, 17. Mai 2016**, startet die Anmeldung zur „Nacht der Bibliotheken“. Diese wird am Freitag, 10. März 2017, unter dem Motto „The place to be!“ stattfinden. Öffentliche und Wissenschaftliche Bibliotheken in NRW, die sich mit eigenem Programm beteiligen möchten, können sich auf der Internetseite [www.NachtderBibliotheken.de](http://www.NachtderBibliotheken.de) („Für Bibliotheken“) registrieren. Alle Beteiligten erhalten kostenfrei Plakate und Flyer und profitieren von der landesweiten Werbung für die Veranstaltung. Anmeldeschluss: Ende der NRW-Sommerferien. Die „Nacht der Bibliotheken“, die vom vbnw und dem Land Nordrhein-Westfalen finanziell großzügig unterstützt wird, ist mit ihren 200 Teilnehmern die größte regelmäßige Imagekampagne der Bibliotheken NRW. Auch 2017 werden z. B. Hörfunkspots auf WDR2 die Angebote und Leistungen der Bibliotheken in den Fokus rücken.

### **\*Terminankündigung: Mitgliederversammlung des vbnw**

Noch ist das Programm in Arbeit, doch der Termin steht schon fest: Am Montag, den **5. Dezember 2016** findet die jährliche Mitgliederversammlung unseres Verbandes aller Voraussicht nach in Düsseldorf statt. **Bitte vormerken!**

### **\*Antrag stellen: Noch bis zum 15. Mai**

„Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien“ ist das Programm des dbv in Kooperation mit der Stiftung Digitale Chancen. Ziel ist die Unterstützung von Projekten der digitalen Leseförderung. Noch bis zum 15. Mai können Interessierte sich mit Förderanträgen bewerben. Für Projekte, die im nächsten Jahr starten möchten, beginnt die neue Bewerbungsfrist im Oktober 2016. Detaillierte Informationen zum Projekt finden Sie unter:

<http://www.lesen-und-digitale-medien.de/>

### **\*Niederlage für Verlage: BGH kippt VG Wort-Ausschüttung**

Wem steht das Geld zu, das Bibliotheken für den Gebrauch von Büchern zahlen müssen? Bislang ging die Hälfte dieser Einnahmen an die Verlage. Jetzt sollen die Autoren alles bekommen. Der BGH hatte am 21. April 2016 die Ausschüttung der VG Wort aus den sogenannten Reprographie-Abgaben an die Verlage als rechtswidrig eingestuft und damit die jahrzehntelange Praxis der Verwertungsgesellschaft gekippt. Das Geld stehe nach derzeitiger Gesetzeslage ausschließlich den Autoren zu, entschieden die Karlsruher Richter. Bisher bekamen die Verlage etwa die Hälfte der Abgaben auf Privatkopien in Copyshops und Bibliotheken. Den Verlagen drohen nun nicht nur Mindereinnahmen in Millionenhöhe, sondern auch hohe Rückforderungen durch Autoren. Mit dem Urteil werden die Verwertungsgesellschaften nun erheblich geschwächt. Auch der DBV sieht darin Schwierigkeiten. In einer Pressemitteilung heißt es: „Aus Sicht der Bibliotheken hat es sich in der Vergangenheit bewährt, dass mit der VG Wort nur ein Ansprechpartner für Verhandlungen da war, der gebündelt die Interessen aller Rechteinhaber vertreten konnte. Wenn die VG Wort nach dem Urteilsspruch nicht länger die Verlage vertreten kann, werden alle künftigen Verhandlungen sehr viel schwieriger.“ » [Zur vollständigen Pressemitteilung des DBV](#)

### **\*Dritter ZB MED Science Slam: Mit Fotoaktion setzte ZB MED Zeichen gegen drohende Schließung**

Am Dienstag, den 19.4.2016, feierte ZB MED - Leibniz-Informationszentrum Lebenswissenschaften den ersten Geburtstag seines Suchportals [LIVIVO](#) mit einem Science Slam. Die ausverkaufte Veranstaltung nutzte ZB MED auch dafür, um gemeinsam mit den 200 Zuschauerinnen und Zuschauern bei einer Fotoaktion ein Zeichen für den Erhalt der Einrichtung zu setzen. Im März hatte der Senat der Leibniz-Gemeinschaft empfohlen, ZB MED nicht weiter zu fördern. Die Zukunft der größten Bibliothek im Bereich der Lebenswissenschaften ist daher nach wie vor ungewiss. » [Zur Pressemitteilung der ZB MED](#)

» **Lesen Sie auch [unsere Stellungnahme](#) und unterstützen Sie [die Petition gegen eine Schließung der ZB MED](#)**

### **\*ZBIW-Umfrage: Weiterentwicklung des Fort-/Weiterbildungsangebotes für Bibliotheken**

Die Technische Hochschule Köln führt im Auftrag des ZBIW (Zentrum für Bibliotheks- und Informationswissenschaftliche Weiterbildung) ab sofort eine [bundesweite Befragung](#) durch, um den Bedarfen an Fort- und Weiterbildungen in Bibliotheken und Informationseinrichtungen (noch) besser gerecht zu werden. Die Beantwortung des Fragebogens wird max. 15 Minuten dauern und ist selbstverständlich anonym. Die Daten werden nur im Rahmen der Auswertung dieser Befragung verwendet. Die Ergebnisse werden vom ZBIW veröffentlicht.

Für Rückfragen stehen Frau Prof. [Dr. Simone Fühles-Ubach](#) Frau [Miriam Albers](#) zur Verfügung. » [Zur Umfrage](#)

### **\*Zuwachs bei divibib: Holtzbrinck schließt Vertrag zur "Onleihe" von E-Books**

Die zur Holtzbrinck Publishing Group gehörenden Buchverlage (Droemer Knaur, Fischer, Kiepenheuer & Witsch und Rowohlt) und die divibib GmbH haben einen Vertrag

geschlossen. Ab sofort können deshalb nun auch E-Books dieser Verlagshäuser in den „Onleihe“-Angeboten der Öffentlichen Bibliotheken und Büchereien angeboten werden.

#### **\*Netzwerk Bibliothek: Neuer Bibliotheksfilm**

Zum UNESCO Welttag des Buches und des Urheberrechts am 23. April präsentierte der DBV einen neuen Imagefilm „Netzwerk Bibliothek“. Mit seiner dreiteiligen Imagefilm-Reihe will der DBV den Blick auf die vielfältigen - häufig unvermuteten - Angebote der Bibliotheken richten. Im zweiten Teil werden die wissenschaftlichen Bibliotheken als moderne Informations- und Wissensplattformen für Forschende und Studierende in den Fokus gerückt. Der Film steht allen Bibliotheken zum Download und zur Einbettung in den eigenen Webauftritt zur Verfügung:

[http://netzwerk-bibliothek.de/de\\_DE/werbematerial-container-imagefilm-2016](http://netzwerk-bibliothek.de/de_DE/werbematerial-container-imagefilm-2016)

#### **\*dbv-Newsletter**

» [Newsletter Nr. 67 2016](#)

» [Newsletter Nr. 68 2016](#)

#### **\*Vormerken: Bibliothekskonferenz des MFKJKS**

Noch ist das Programm in Arbeit, doch der Termin steht bereits fest: Für **Mittwoch, 26. Oktober 2016**, wird das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes zur Bibliothekskonferenz einladen. **Bitte vormerken!**

#### **\*Für die Westfalen**

Das neue Programmheft des Projekts „literurland westfalen“ ist erschienen. Es listet Veranstaltungen auf, die in Westfalen zwischen Mai und Dezember 2016 stattfinden. Das Heft findet sich als pdf zum Einsehen oder Herunterladen unter:

<http://www.literurlandwestfalen.de/>

In den E-Mail-Nachrichten werden bei Bedarf unredigierte Mitteilungen des Vorstandes des vbnw und der Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften (möglichst im Umfang von 5 – 15 Zeilen) ggf. unter Hinweis auf Webseiten mit weiterführenden Informationen verbreitet. Eine redaktionelle Bearbeitung der Texte findet nicht statt. Hinweise auf Termine, Tagungen etc. von Dritten werden nur nach Entscheidung durch die Vorsitzenden oder die Leiterin der Geschäftsstelle eingestellt.

Kontakt:

Harald Pilzer (Vorsitzender ÖB)

[Harald.Pilzer@bielefeld.de](mailto:Harald.Pilzer@bielefeld.de)

Uwe Stadler (Vorsitzender WB)

[stadler@uni-wuppertal.de](mailto:stadler@uni-wuppertal.de)

Monika Kolberg (Geschäftsstelle)

[kolberg@ub.uni-koeln.de](mailto:kolberg@ub.uni-koeln.de)

Verband der Bibliotheken  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen e.V.

